

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

24.02.2005

**Geschäftszahl**

2004/16/0199

**Rechtssatz**

Eine unrichtige Bezeichnung eines Bescheidadressaten ist nach ständiger Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes dann unbeachtlich, wenn nach der Verkehrsauffassung keine Zweifel an der Identität des Adressaten bestehen (Hinweis E 30. April 2003, 2002/16/0076).